

Die Insolvenzordnung – Aktuelle Fragen, die neueste Rechtsprechung

Produktnummer 2026-28 **Termin** 21.04.2026 **Gebühren pro Teilnehmer/-in** 290,00 EUR

09:00–16:30 Uhr

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Die Insolvenzordnung gilt nun seit über 10 Jahren und hat sich in der Praxis grundsätzlich bewährt.

Gleichwohl besteht bei den beteiligten Gläubigern immer wieder Unsicherheit darüber, wie sie sich in den verschiedenen Verfahrensstadien verhalten müssen, welche Anträge zu stellen und welche Erklärungen abzugeben sind.

Dabei dient die Insolvenzordnung in erster Linie zur gemeinschaftlichen Befriedigung der Gläubiger. Daneben will das Insolvenzrecht die Sanierung von Unternehmen, die Stärkung der Gläubigerautonomie und eine gerechtere Verteilung der Insolvenzmasse fördern.

Ziel des Seminars ist es, sich mit der aktuellen Rechtsprechung, den vorhandenen Leit- und Richtlinien und den die Gläubiger betreffenden Regelungen zu befassen, damit Forderungsausfälle vermieden werden und vor bzw. während eines Insolvenzverfahrens möglichst effizient und taktisch richtig vorgegangen wird.

Inhalte

- Rechtsgrundlagen, Begrifflichkeiten und Grundsätze
- Besondere Verfahren
- Steuern und sonstige kommunale Geldforderungen im Insolvenzverfahren
- Verhalten der Kommune im Insolvenzverfahren
- Internationales Insolvenzrecht im Überblick
- Anträge, Muster, Vordrucke

Dozent

Peter Rothfuss

Zielgruppe

Ort

Hybrid
Heinrich-Lanz-Straße 19-21
68165 Mannheim

Kontakt

Information

Nicole Wiegel

Konzeption und Beratung

Nicole Wiegel

[Anmelde- und Teilnahmebedingungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

Das Seminar wendet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in kommunalen Behörden, Krankenhäusern, sonstigen Eigenbetrieben und Tochterunternehmen, die mit der Geltendmachung von Forderungen im Insolvenzverfahren befasst sind.

Veranstalter

VWA Rhein-Neckar e.V.